

EINLADUNG

DIE WAHRHEIT SOLL NICHT UNTERGEHEN

Südkoreas investigativer Journalismus im Aufwind

Als die Passagierfähre Sewol am 16. April 2014 im Gelben Meer versank war das nicht nur ein traumatisches Erlebnis für Südkorea. Es war auch ein Ereignis für die Medien, dass erneut die Tendenz skandalöser und staatsnaher Berichterstattung der großen Medienanstalten offenbarte. Die stets gleichen und regierungsfreundlichen Nachrichten trieben das Misstrauen der Bevölkerung gegenüber den Haupt-Sendeanstalten auf die Spitze. Dies war der entscheidende Moment für den Durchbruch des investigativen Nachrichtensenders **Newstapa**, der mit tiefgehenden Recherchen über das Verhalten der hiesigen Regierung und den Medien im Fall des Sewol-Unglücks die ungeschönte Wahrheit ans Licht brachte.

Datum: 15. April 2016, 19.00 Uhr

Ort: Werkstatt der Kulturen, Wissmannstraße 32, 12049 Berlin

Anmeldung: Der Eintritt ist frei, doch wird unter Anmeldung unter mail@koreaverband gebeten.

Die Veranstaltung ist ein Projekt der Sewol Gruppe Berlin in Kooperation mit Werkstatt der Kulturen Berlin und dem Korea Verband.

SEWOLBERLIN

세월호를 기억하는 베를린 행동



KOREA
VERBAND

WERKSTATT DER KULTUREN